

+H

corpus: ReF.MLU

language-area: -

language-region: ostfränkisch

language-type: fränkisch

genre: P

medium: Handschrift

time: 15,2

reference: Hs.: Blatt (r/v), Kolumne (a/b), Zeile

corpus-sigle: F310, III-E-P1,H

text: St. Anselmi Fragen an Maria

text-author: -

text-type: EB Erbauliche Texte

assignment_quality: Z2

hoffmann_wetter_nr: -

library: Staatsbibliothek Bamberg

library-shelfmark: Msc. Lit. 176, fol.

date: 1477/1479

place: -

text-place: -

printer: -

edition: -

size: -

language: fnhd

literature: -

notes-transcription: Alle Punkte sind halbhoch; der Schreiber verziert {n} und {r} in finaler Position häufig mit einer Schleife, die dem {r}-Ausfall nur ähnelt, aber nicht entspricht. Sie wurden daher nicht als {r}-Ausfall transkribiert. Rubrizierungen aller Majuskeln außer {N} und {I} sehen aus wie eine Unterstreichung der ersten Buchstaben des jeweiligen Wortes. Da es dies ein durchgängiges Prinzip ist, wurde jeweils keine spezielle Kommentierung vorgenommen. Übergeschriebenes {v} entspricht einem v-förmigen Haken über dem jeweiligen Vokal.; Annotation:; 1. Lautung; e-Apokope; - bei sw. Verben formal keine Unterscheidung 3. Sg. Ind. sw. von Präsens und Prät.: Berichtsteil aber im Prät. (an st. Vb. ablesbar), deshalb als Prät. getaggt; fehlende Umlautkennzeichnung, z.B.: 16r,07 notten 'Nöten'; 35v,03 tochter 'Töchter'; 16v,14 vber; 17r,12 erlofen 'erlösen'; 18r,02 kufz 'küsse'; 26v,01 furft 'Fürst'; Verdampfung a zu o, z.B. 37r,14 kom 'kam'; 38r,09 nomen 'nahmen'; 55v,09 wort 'wurde'; 55v,14 noch 'nach'; -b- zu -w-: 15r,15 wegie 'beging'; 20v,02 we(=)twang 'bezwang'; 30r,06 warrabam 'Barrabas'; 36r,03 wedeckt 'bedeckt'; -w- zu -b- 24r,10 lebin 'Löwin'; 2. Formen; 2.1. Substantive; sw. Feminina; z.B.; 18r,14 fy auf die. erdn.; 19v,08 auff der gaffen; 20v,11 die guldñ partñ 'Pforte'; 22r,05 ain dir'n; 58r,03 an der aller#minigclifften frauen; kein Gernitivflexiv m./n. Sg.; z.B.; 26r,13 fitzñ zu der rechten feins himelfichñ vater; 38v,01 es iemerlichen an=plich; alte mhd. Pluralformen endungslos, auf -e; z.B.; 13v,09 vmb die#selbigñ fach; 35v,05 funder waint vber euch vnd eure kindt.; Suffixvariante -nus; z.B.; 21r,15 zeugnufz; Adjektive; Nom./Akk. n. ohne Flexiv; z.B.; 23r,02 ein grofz gefchraÿ; 29v,13 vnd legt im ein weifz klaid an; Verben; 1. AR noch mhd. Form Prät. Sg. auf -ei-; z.B.; 13v,12 erfchain 'erschien'; 20v,05 fnait 'schnitt'; 30v,15 pelaib 'blieb'; - Flexiv -en nicht vorhanden; z.B.; 1. Pl. Präs. Ind.; 43v,02 hab 'haben'; 41v,05 well 'wollen'; 45r,06 pleib 'bleiben' (oder Prät.); Prät. von haben: sowohl Ind. als auch Konj. mit -e-, bei den belegten Formen handelt es sich wohl mehrheitlich um den Indikativ; aufgrund häufig fehlender Umlautkennzeichnung oftmals keine sichere Entscheidung darüber, ob Indikativ oder Konjunktiv vorliegt

abbr_ddd: AnsMar

extent: FnhdC: -; compl: 13v-58v

extent-size: FnhdC: -; compl: 5.945 WF

@H

F310-13v,01 AIn hoher lerer hiesz anshelmus der pat vnser frauen lange weill vnd zeit wainent vasten vnd peten . Das sy im zu erkennen geb wie vnser heere gemartert wer word vnd do er also nach seiner gewonhait vmb dieselbigen sach vnser frauen het ge

F310-13v,02 peten mit grossem vleis vnd ernst do erschain im vnser liebe frau vnd sprach Wisz anshelmus . mein kindt hat grosse marter erliden Das es niemant an wainente augen gesa

F310-13v,03 gen mag . Doch ich nun nymer gewainen mag do

F310-13v,04 von das ich vntodlich vnd vnleidenlich pin worden vnd das ich die gotlichen gnad enpfangen han . wan mich kain dingk betruben noch besuern mag Dovon so will ich dir von anfang sagen vnd ausz legen die marter

meines lieben kinds Do fragt anshelmus vnd sprach . o allerliebste frau mein wie hueb sich an des ersten deines Kindes marter Do sprach maria do mein kind an dem ant

F310-13v,05 lastag das letzt essen mit seinen iungeern geessen het vnd von dem tisch gieng Do gieng iudas zu den iuden vnd zu den iudenpischoff vnd gab In mein kind vmb dreyssig pfening Do sprach anshelmus . frau welcher

F310-13v,06 lay wurden die pfening Do antwurt Im maria Vnd sprach es waren die pfening darumb iosepf verkaufft wart vor viertausent iaren vnd waern die zu ainem erbtaill geuallen den iuden Darumb sy mein liebes kindt kauften Vnd was yeder pfening zehen gemainer pfenig wert do fragt anshelmus vnd sprach . o allerliebste frau warst du pey deinem kindt vnd pey seinen iungern do dise dingk geschahen Do sprach maria . Nain ich doch du solt wissen do mein kindt das mandat mit sein iungern weghe vnd ir fuesz getwogen het vnd het in geben seinen heiligen leichnam vnd sein plut zu niessen vnd In auch suessigtlich geprediget het Do gie iudas zu den iuden vnd zu der iuden pischoff do gie mein kind vnter den perg oliueti In ain garten Vnd nam drey pesunder iunger mit im Von den gie er vnd hiesz sy peten do entslieffen dy drey Do gie mein kindt ain tail hin dan wol als ver als man mit ainem stain gewerffen mag vnd pett an seinen himelisch vater vnd sprach also Erhor mich herre vnd vater mein . wan dein er

F310-13v,07 parmung ist vol gnaden . siech mich an mit manigaltig

F310-13v,08 kait deiner parmherzigkait vnd erlosz mich von allen meinen notten . Sunder nicht als ich wil dan dein will wert erfult Do fraget ans

F310-13v,09 helmus aber vnd sprach warvmb pat dein kindt sein vater von himel warvmb forcht er die marter also sere Do sprach maria das geschach von dreyerlay sach Die erst sach was das er so zertlichen ertzogen was vnd von kiungcllichem geschlecht gepoern was Die ander das er got vnd mensch was Vnd dovon tet Im die mar

F310-13v,10 ter wirser dan einem an

F310-13v,11 deern menschen Vnd dovon west er wol alle die mar

F310-13v,12 ter die er leiden solt vnd dovon switzt er plutigen swaisz Die drit sach was das die iuden kain erparm

F310-13v,13 ung vber In wolten haben oder gewinen vnd aller parmherzigkait an Im vergas

F310-13v,14 sen vnd do er also den vater zu dem dritten mal an pat Vater sey es dein will . so vber

F310-13v,15 heb mich der marter aber dein will geschech vnd nicht der mein do erschain im ein engl vnd sterckt in vnd sp

F310-14r,01 rach also here pisz vestes hertzen vnd furcht dir nit Wan die selig zeit ist komen das du erlosen scholtzt als menschlichs geschlecht von dem ewigen todt Darnach gie mein kindt wider zu den iungern vnd fant sy schlaffent Do sprach er zu in . mugt ir nicht ain weil mit mir gewachen . stet auf vnd secht er kumbt doher der mich verkauft hat vnd do er also mit in redt . do kam zuhant iudas . in den garten mit einer grossen schar Do sprach iudas . ir heern ir solt wissen das iesus vnd iacobus gar gleich aneinander sint vnd das man ainen kaum von dem andeern erkennt . vnd darvmb will ich euch ain zaichen geben welchen ich kusz den greift an der ist der recht . Darnach zach iudas in den garten mit den iuden zu meinem kindt . do gieng mein kindt gegen in vnd sprach . wen sucht ir . Do sprachen die iuden . wir suchen iesun von nasarecht Do sprach mein kindt den ir sucht das pin ich vnd do er also het gespro

F310-14r,02 chen . das pin ich . do fiellen sy all hinter sich auf die . erden . das geschach also zwir Darnach sprach mein kindt zu den iuden . seindt das ir mich sucht . so last die gen die mit mir sein . das die geschrift erfult wert . zu

F310-14r,03 hant kust iudas mein kindt an sein munt . Do sprach mein kindt iudwas mit kusen verkauffs du des menschen kindt in den tot . darnach fiellen die iuden an mein kindt vnd fiengen in . Do zuckt petrus ein swert ausz vnd slug ein iuden ein or ab . derselbig knecht hiesz malchus . Do fragt aber anshelmus vnd sprach frau geschach do kain zaichen do sprach maria . Ia mein kindt nam das or vnd setzt es wider an sein stat vnd macht den knecht wider gesunt vnd sprach zu sant peter . stos ein dein swert in dein schaid . vnd solt ich den vater piten er sant mir wol zwelff schar engl die fur mich fech

F310-14r,04 teten . zuhant fluchen die iuon

F310-14r,05 gern von meinem kindt Do sprach anshelmus fraue warst du dopey do sprach maria nain ich . Do sprach anshelmus aber wie mochts du es gelassen das du in so recht lieb hest . Do sprach maria . es was nacht . vnd was nicht zimlich das die iunckfrau auff der gassen giengen Do sprach anshelmus wo warst du allerliebste frau . Do sprach maria ich was in meiner swester io

F310-14r,06 hanis muter hausz . Do sprach anshelmus wie warst du sein innen . oder wer saget dir die mere . Do sp

F310-14r,07 rach maria . hore anshelmus das gar cleglich ist . es kom die iungern schreient vnd wainent . dein kindt vnd vnser maister ist gefangen vnd gepunden vnd wissen nicht wo sy in hin gefurt haben vnd ob sy in getot haben oder nicht oder wie es im erget Do sprach anshelmus wainest du do nicht Do sprach maria wie doch das was das ich wol west das er alles menschlichs geschlecht erlosen solt mit seinem todt Do we

F310-14r,08 twang mich die muterlich lieb . das ain swert durch mein hertz snait . Do sprach anshelmus . wo wart er hin gefurt Do sprach maria . er wart gefurt ausz dem garten durch das tall iosofat zu der porten hinein die Do haist die gulden parten . durch die strassen . die Do haisset der schreiber . vnd der gleichsner vnd der pischoff strasz zu dem tempel in ains pischofs haus . der hiesz an

F310-14r,09 nas vnd derselbig pischoff fragt in von seiner lere vnd von seinen iungern Do sprach mein kind . ich

han offentlich gelert vnd nicht haimlich vnd frag alle die es gehort haben Do stundt ainer auff seiner knecht vnd schlug mein kindt an sein wang vnd sprach wie antwurst du dem pischoff so . Do sprach mein kindt . han ich vbel geredt . so gib zeugnusz hab ich aber wol geredt . war

F310-14r,10 vmb schlegst du mich . zuhant zert er ainen gern ausz seinem hembd vnd verpant meinem kindt seine augen als wer er ain dieb den man verderben sol . Do spoten sy sein alle die nacht . vnd spiben im vntter sein augen vnd schlugen in auff sein hals . vnd spro

F310-14r,11 chen zu im . weis sag vns wer hat dich geschlagen Do was Iohanes in dem haus . wan in kant der pischoff wol . vnd der gieng herausz vnd furt sant petren in das haus Do sprach ain diern die der tuer huet vnd sprach zu sant peter Du pist recht des menschen iunger ainer . Do swur sant peter er west nicht wer er wer . er hiet in nie gesehen . also swur drey

F310-14r,12 stundt er west nicht wer er war . zuhant kret der han Do sach got sant peter an Do gedacht sant peter an die wort die mein kindt sprach zu im . petre . ee der han zwir kret so hast du mein dreystundt verlaugent . Do gie sant peter ausz dem hausz . vnd waint pitterlichen . Do sprach ans

F310-14r,13 helmus . o allerliebste frau wo warst du . do die dingk geschahen Do sprach maria zuhant Do mir die iungn das sagetn . das er gefangen was Do lieff ich vnd maria magdalena zu dem tempel mit grosser clag . Do hort ich ein grosz geschray in des pischoffs haus do wolt ich hinein sein . do entliesz man mich nicht . do stund ich vor dem hausz wainent vnd clagent vnd schray . we mir hertenliebes kindt . we mir ain liecht meiner aug- wer gibt mir meinem haupt das wasser vnd meinen augen den regen Der zer

F310-14r,14 her . das ich wain tage vnd nacht . Wan mir mein trost ist genuvmen . do maria magdalena zu dem templ kam . do lieff sy zu des pischoffs haus . vnd lugt zu dem venster hinein . Do stundt ich alle die nacht vnd lugt was sy im tetten vnd do sant peter sein ver

F310-14r,15 laugt het . Do gie er wai

F310-14v,01 nent herausz . claget vnd schray iemerlich vnd spra

F310-14v,02 ch . O allerliebste frau wie gar iemerlich man dein kindt handelt . Das es niemant wol gesagen kann Do lieff sant peter vnd ver

F310-14v,03 porg sich in ainen hollen stain . vnd kam nicht her

F310-14v,04 wider fur piz mein kindt starb an dem creutz . vnd do es morgen wart . do furt man in hin von annas zu kaiffas . Do sach ich in vnd lieff im entgegen als ein lebin . die ir kindt verlorn het . Do sach ich sein wiunnigliches ant

F310-14v,05 litz verspeit vnd vervnaint von den iuden vnd sein har wast im zertzert Do waint ich vnd sprach mit iemerlicher stim . we mir allerliebstes kindt wie gar iemerlich ich dich vor mir sich Vnd das ich dich oft mit grossen freuden minig

F310-14v,06 clich an gesehen han Vnd wolt mein kind tzu mir gedruckt haben do stiessen mich die iuden von im vnd wart mit grossen schelt

F310-14v,07 Worten von im getri

F310-14v,08 ben . wan das volck gie vmb in als vmb ainen diep oder rauber den man verdamen wil Do fragt aber anshelmus O allerliebste frau hest du kainen gedingen mer Das er erlost solt werden . maria sprach ia ich west wol das er als edl vnd als wol sprechent macht vnd ob er halt fur gericht kam er entschuldigt sich selbs Vnd er tet des nicht . er tet nie auf seinen munt vnd stundt vor in als ein vnschuldiges lemlein Ich gedacht auch er wer als schon vnd als miniglich Das sy sich vber in erparnten Dar

F310-14v,09 nach vber ein klaine weil wart er also iemer

F310-14v,10 lich verspeit Das er was sam ein aussetziger mensch Vnd do funden sy vil falschen zeugen wider in vnd sprochen . er wer ein zerstorer der ee vnd ein verkerer des volcks Do stunden zwen falsch zeugen auf vnd sprochn er hat gesprochen Ich mag den templ zustoern vnd in dreyen tagen wider machen Do sprach kaif

F310-14v,11 fas Sag an pist du es cristus . do sprach mein kindt . sag ich dir s so glaubst du mir nit . aber ich sag dir . Ir wert den himel offen sehen vnd des menschen kindt sehen sitzen zu der rechten seins himelischen vater do zert der furst der iuden sein gewant . vnd sprach er hat got gescholten was pedurff wir mer zeugen . habt ir nicht gehort . Er hat wider got geret wie geuelt euch das zuhant schirrn die iuden all . er ist sch

F310-14v,12 uldig des tozt Do durch

F310-14v,13 stach zum andern mal ein swert mein sel vnd durch mein hertz do sprach anshelmus Wo wart er hin gefurt do sprach maria zu dem richter pilato do sprach anshelmus O allerliebste frau hest du kain gedingen mer . do sprach maria Ia ich het grossen gedingen wan das volck zu

F310-14v,14 samen kam . den er offt suessiglich gepredigk het Vnd die er in der wuest ge

F310-14v,15 speist het Vnd die siechen die er gesunt het gemacht das sy in erlost von den henten der iuden des teten sy nicht . sy rueften mit lauter stim zu pilato man sol in creutzigen er hat gesprochen . er sey gotes sun Vnd hat verpoten den zins dem kaiser zu geben Do fragt in pilatus von seinem reich do spra

F310-15r,01 ch mein kindt . mein reich ist nicht in diser werlt wer mein reich in diser werlt . so streiteten mein diener fur mich vnd losten mich von den iuden do sprach pilatus zu iesu Darumb pist du auch ein kunig Do antwurt Im

mein kindt vnd sprach du hast es gesprochen . wan ich pin ein kunig vnd dar

F310-15r,02 vmb kumen in die werlt das ich sey ein zeugknus der warhait . ein yglicher der do ist in der warhait der hort mein stim . Do sprach pilatus . was ist die warhait . die red wolt im mein kindt nicht ausz legen . wan het im mein kindt die frag ausz gelegt . so wer alles mensch

F310-15r,03 lichts geschlecht nicht er

F310-15r,04 lost worden von dem ewigen todt do sprach pilatus man solt mein kindt leben lassen Do schriren die iuden all . er hat das land iuda vnd das volck mit seiner lere pewegt von galilea vntz here do pilatus horet das er von galilea was do fragt er mein kindt ob er von galilea gepo

F310-15r,05 ren wer vnd do er das erkent das er von galilea was . des lants herodis der was in denselbigen tagen zu ierusalem vnd alle sein herschaft mit im do wart mein kindt von pilato zu herodes gesant vnd do herodes mein kindt iesun an sach do wart er sein gar fro vnd fragt in von vill dingen vnd ob er das kindt wer das sein vater in seiner kindhait gern getot het vnd ob er der wer . Der die plintn het ge

F310-15r,06 sehent gemacht vnd der lasarun het erkuckt von dem todt vnd der den sun der witib erkucht het auch von dem todt Ven gehiesz Im . teet er ain zaichen vor im . er wolt im tail an seinem reich lassen . aber mein kindt sprach nichtz nit Do versmecht in herodes vnd legt im ein weisz klaid an von pfellen vnd sant In wider zu pilato . Do wurdn sy mit

F310-15r,07 einander gefrunt pi

F310-15r,08 latus vnd herodes vnd do wolt pilatus iesum haben gelassen Vnd warrabam haben getot do sprach das volck mit lauter stim heb auff vnd tot iesun vnd lasz warrabam ledig do sprach pilatus zu dem dritten mal was hat er gethan vbels Ich find kain sach vnd schuld an im des totz Ich wil in zuchtigen vnd doch lassen leben . do ruf

F310-15r,09 ten die iuden aber creu

F310-15r,10 tzig in Do sent pilatus hausfrau zu pilato Das er dem gerechten menschen kain lait thu . sy het des nachtes von im grosz erliden Do wolt pilatus erfüllen der iu

F310-15r,11 den pegerung Ven hiesz in pinten zu ainer seul vnd hiesz in sla

F310-15r,12 hen Das nichtz gantz an seinem leib pelaib vnd die seul was also dick das im wol zwo span zu prait was das er hinymb mit den armen nit geraichen mocht Do nomen sy rimen vnd zugen Im dy hent hinymb . do nomen dy richter dorn vnd flochten daraus ein cron vnd truchten . Im die in sein heiligs haup Vnd dieselbig cron was nicht von rechten dorn Dy was von meerpinsen dy sein vil grulicher vnd spitziger dan die rechten doern vnd legten Im ein roten pfellen an vnd gaben im ein rorstab in sein hant vnd knieten fur in vnd sprochen gegrust seyst du ein kunig der iuden Vnd speitten im vnter sein antlitz vnd slugen in mit dem ror die cron in sein haup das im das plut vber sein antlitz ran Vnd also gecronten furten sy in fur dy iuden vnd sprachen nu secht das ist eur kunig zu

F310-15r,13 hant do in der iuden pischoff an sach do schri

F310-15r,14 ren sy alle creutzige in Do sprach pilatus nempt in hin vnd richt In nach eur ee . do ant

F310-15r,15 wurten sy im wir haben in vnser . das er sterben sol . wan er hat sich gottes sun gehaiszen Do pilatus dise rede erhort . Do forcht pilatus die iuden vnd sprach von wan pist du iesus . Iesus antwurt im nicht Do sprach pilatus wil du nicht mit mir reden waist du nicht . das ich gewalt han . dich zu lassen oder zu toten . Do sprach mein kindt . Du hast kain gewalt vber mich wer er dir nicht geben darvmb wer mich dir geben hat der hat die grosser schuld vnd sund gethan . dar

F310-15v,01 nach pegert pilatus aber . das man iesun liesz do schriren sy al lest du in . so pist du niht ein frunt des kaisers . wan wer sich ein kunig haist der wil wider den kaiser sein do pilatus hort das es nicht anders mocht gesein . nur das sy dester vnrechter teten Do wuesch er sein hent vor dem volck vnd sprach Ich wil vnschuldig sein an des gerechten menschen plut . secht wie euch ge

F310-15v,02 schech . Do schriren dy iuden alle . sein plut gee vber vns vnd alle vnser kinder vnd schriren als lang pizdas pilato die vrtail vber in gab . vnd liessen in warraban den manschlechtigen ledig gen . aber iesum gab er in . das sy iren willen mit im teten Do fragt aber anshelmus vnd sprach was test du . do du horest das . do sprach maria . do durch

F310-15v,03 stach aber ein swert mein hertz vnd sel Do sprach anshelmus . was geschach darnach . do sprach maria Do iudas das erhort . das man mein kindt totten wolt Do genau es in . das er in verraten het . vnd nam die dreissig pfenig . vnd warff sy in den templ . Vnd sprach ich han gesundt Ich hab verkauft . das vn

F310-15v,04 schuldig plut . des gerechten menschn . vnd gie hin vnd hing sich selber . Do numen sy mein kindt vnd legten im das creutz auff sein ruck vnd furten in ausz der stat dohin . do man die vbel

F310-15v,05 teter tottet . Vnd do sy in creutzigen wolten . vnd wisz auch anshelmus . Das das creutz also grosz wasz . das es funftzehen schuch nach der leng het . do was mein kindt . als krankk an dem leib worden das er des creutz nicht getragen macht . Do gewunen sy im ainen man von ainen dorff . der im das creutz halff nach tragen. das teten sy ausz erparnung nicht . sunder das er sein nicht getragen mocht Do sprach anshelmus O allerliebste frau gie niemant mit im ausz do man in ausz furt do sprach maria . ia so vil volcks als mit ainen dieb . Vnd vil frauen wain

F310-15v,06 neten vnd clagent vnd auch vil kindt . Do kert sich mein kindt zu in vnd sprach zu den fraun Ir tochter von ierusalem . waint nicht vber mich . sunder waint vber euch vnd eure kindt . die nicht wissen was sy thun Die stain vnd har auff mich werffen . es kumpt noch der tag . das man wirt sprechen . selig sein die frau . die nicht kinder

tragen Vnd selig sein die prust die nicht kinder seugen vnd weginen sprechen zu den pergen kumbt vnd vallet vber vns vnd wedeckt vns . Wan was mir geschicht . was geschickt dan meinen heiligen Man furt auch zwen vbelter mit im ausz Die wolt man auch toten das teten sy im zu sch

F310-15v,07 anten . wan sy hingen im ainen . zu der rechten hant . den andern zu der tencken hant . Do fragt aber anshelmus . o aller

F310-15v,08 lieste frau wie teten sy Im do . do sprach maria Nun hore anshelmus . was iemerlicher dingk will ich dir sagen . Das kain euban

F310-15v,09 gelist volkumeglich schre

F310-15v,10 ibt . do sy in prochten an dy stat Do sy in toten wolten . do enplostent sy in so gar das ich amechtig wart . Das ich nichtz mer mocht . Doch do ich in also plassen sach Do nam ich ein tuch von meinem haup vnd gab es das man Im s vmb sein lent pant . Darnach legten sy das creutz auff dy erden vnd wurffen mein kindt darauff Vnd do sy im ainen nagl slugen durch ain hant . der was so grosz . Das Im die wun

F310-15v,11 ten nicht gepluten mocht als gar het der nagl dy hant erfullet . Darnach nomen sy sailer vnd zu

F310-15v,12 gen Im den andern arem hin vmb vntz das er kom zu dem loch vnd dysel

F310-15v,13 big hant slugen sy im au

F310-15v,14 ch also an . das man im alle seine gelider gezelt mocht haben . do wart erfuld dy weissa

F310-15v,15 gung dauitz wort . der do sprach . hore tochter vnd siech . als ob er spre

F310-15v,16 ch . Hore allerliebste frau . die hamerschleg damit man deines liebes Kindes hent vnd fuesz an schlegt . Vnd sich wie gar iemerlichen er vor dir hanget . do hort ich vnd sach . das aber ein swert mein hertz durchstach vnd mein sell durchschnait do fragt aber anshelmus vnd sprach wie teten sy im do . do sprach maria do nomen sy das creutz mit meinem kindt . mit grosser arbeit Do was das creutz also hoch . das ich mit mein herten mein kindt an dem creutz nicht peruren mocht Aube des iemerlichen an

F310-16r,01 plich den ich sach . do er auff gericht was an dem heiligen creutz vnd do ich sein antlitz an sach do er pegund hangen von der swer des creutz vnd des leichnams Do prasten im all sein wun

F310-16r,02 den auff an henden vnd an fuessen vnd das plut ran also ser von im als es von vir paechen oder prunen ausz gieng Do was ich geclaidet mit ainem weissen gewant das pedeket mir das haup . vnd mein gantzen leib vnd das was leinein als in dem lant gewon

F310-16r,03 hait was . Dasselb ge

F310-16r,04 want was als rot word von seinem plut recht sam es darein gestossen wer word . do sprach anshelmus . O aller

F310-16r,05 liebste frau . wie gieng es darnach Do sprach maria . do sy in gecreutzigt heten . Do tailten sy sein gewant vnter dem creutz miteinander Nu was der rock meines Kindes geweckt an alle nett Den rock wolten sy zu sneiden . wan er gantz was . Do wurden sy zu rat . wie sy im thun wolten Do sprach ainer vnter in allen . der hiesz malchus . vnd was der Der sant peter in dem garten das or ab slug Do sy mein kindt vingen wir sollen den rock nit zu schneiden . wir sollen ain Losz darvmb werffen wem er gantz peleib . das geschach darvmb . Das die geschrift erfuld wert als in dem psalter geschri

F310-16r,06 ben stet . mein gewant haben sy getailt vnd wurffen darumb losz . Dar

F310-16r,07 nach schraib pilatus ain tafel vnd steckt sy auf das creutz vber meines Kindes haup vnd die vbergerschrift was kri

F310-16r,08 chisch iudisch vnd latein

F310-16r,09 isch Iesus von nasaret der iuden kunig Das tet den iuden zoren vnd sprochen du solt nicht schreiben der iuden kunig . Sunder ich pin ein kunig der iuden hat er geschrochen Do sprach pilatus was ich geschriben han das ist geschriben vnd das mus auch also pleiben Vnd die vbergerschrift Lasen vill iuden . wan es was nachat pey der strosz do die iuden fur giengen die spoten sein vnd weng

F310-16r,10 ten mit dem haup vnd sprochen nempt war das ist der mensch Der do sprach Ich mag den templ gotes zustoern vnd den in dreyn tagen wider machen . pist du gotes sun . so gee herab von dem creutz . Sy sprochen gar spotlich . andern leuten hat er gehossen nun helff im selber pist du der kunig von israhel So steig herab von dem creutz So wel wir dir geglauben . er hat got getraut er erlosz in ob er wolt Do sprach ans

F310-16r,11 helmus . O du allerlieb

F310-16r,12 ste frau was sprach dein kindt . zu disem gespot Do sprach ma

F310-16r,13 ria . er sprach Vater vergib in . wan sy nit wissen was sy thun Do spoten sy sein aber do sprach mein kindt hore tochter vnd siech mein wetagen vnd die scheltwort . vnd Du wol waist . wie ich in von dem heiligen geist empfangen wart vnd das du mich muter vnd maid trugst vnd geparst muter vnd iunckfrau pelaibst vnd wie du mich zertlichen ertzogen hast vnd mit deinen iunck

F310-16r,14 fraulichen keuschen prusten geseugt hast vnd das du mir altzeit mit rechten treun pey warst . vnd darvmb sy nicht glauben wellen das ich der ware got sey . O liebe muter so glaub aber du es vnd leid mit mir . do gieng aber ein swert zu dem sechten mal durch mein hertz vnd mein sel . Dennoch in allen noten . mocht er nicht vbrig gesein . der scha

- F310-16r,15 cher spot sein . der zu der dencken hant hing vnd sprach pist du es cristus des waren gotes sun . so hilff dir vnd vns do das der ander scha
- F310-16v,01 cher zu der rechten hant erhort Do straft er in vnd sprach . o furchst du es nicht got vnd pist doch in den noeten des totz Das wir do leiden das hab wir verdient mit vnser tat . aber diser mensch hat nichtz vbels gethan . vnd sprach zu meinem kindt Heere gedenck mein wan du kumbst in dein reich do sprach mein kindt Werlich ich sag dir du solt heut mit mir sein in dem paradeis vnd die zwen schacher die pey meinem kindt hingen Der aine hiesz dismas der wart gehalten Vnd der ander hiesz ismas der spot meins kinds . der wart verlorn . wan er kain reu het vmb sein sund . Do sprach anshelmus was tetz du . do allerliebste frau . maira sprach ich stund pey dem creutz vol traurigkait . das ich im nicht gehelffen mocht . Vnd stunden pey mir mein zwo swester vnd ma
- F310-16v,02 ria magdalena vnd io
- F310-16v,03 hannes den er lieb het vnd do mich mein kind an sach vnd iohannesen . do kert sich mein kindt zu mir vnd sprach . nym war weib iohanes ist dein sun . Darnach sprach er zu iohannesen . nym war das ist dein mutr O ein iemerlichs vrlaub das was . Do was es zu der sechsten zeit . do wart ein vinster vber als ertrich piz zu noenzeit . Do ruft mein kindt mit lauter stim hely hely lamasaba
- F310-16v,04 doni . Das ist als vil ge
- F310-16v,05 sprochen . mein got mein got wie hast du mich verlossen . Die do stunden die sprachen er ruft he
- F310-16v,06 liam . nun pleib wir ob helias kom vnd erlosz in . Darnach west mein kindt wol das es alles volpracht was vnd sprach mich durst . Do kom ain iud mit ainem swamen Der was gefult mit essig vnd mit gallen an einem sper vnd pat do meinem kindt zu trin
- F310-16v,07 cken . Do er sein kost do wolt er sein nicht vnd sprach vater in dein hent enpfilch ich mein geist Vnd naigt sein haupt vnd gab auff seinen heiligen geist Do verlosz dy sun iren schein do zerzert sich der vmbehanck in dem templ von oben vntz auf nyden vnd die stain zerklubten sich vnd pesunder der stain Do das creutz innen stundt . der zuerspielt sich . Das man wol ein hant darein het gelegt das ertrich erpident sich . Die greber teten sich auff vnd erstunden vil heiliger leut die vor langer zeit tot wurden Vnd giengen gein ierusalem in die stat vnd erschin do vil leuten . Ven centu
- F310-16v,08 rio vnd die pey im do wurden vnd sahen Die dingk die do geschahen vnd erschrachten sere . Do sprach centurio . werlich das ist der ware gotessun . nemt ware wie alle ellement mit im leiden . Nur allain die iuden sint erhert . es stunden auch mein freunt vnd sein kinden ferr hin
- F310-16v,09 dan vnd sahen das also . Do sprach anshelmus o aller
- F310-16v,10 liebste frau . het aber dein laidt ein ent . maria spra
- F310-16v,11 ch nain es . anshelmus . es was dannoch simonis weissagung nicht volpracht der do sprach . ein swert solt durchschneiden mein hertz zu sibem malen . Nun hore anshelmus . das gar cleglich ist vber alles das zu sagen . was mordes an meinem toten kindt geschach an dem tag . do sy mein kindt so recht iemerlichen heten getot . der hiesz der still freytag . Vnd das was der ander tag des sabbatz . vnd der was der hochtziglich tag . den die iuden peginen zu feyren Es paten die iuden pilatun durch ir hochtzeit willen . das er in liesz zuprechen ire pain . vnd das man sy von dem creutz nem . Do komen die ritter vnd zu
- F310-16v,12 prachen den zwayn ire pain . Vnd do sy zu meim kindt komen . vnd sahen das er tot was . do zupro
- F310-16v,13 chen sy im seine pain nicht . Sunder ein ritter kom mit einem sper . vnd stach im in seiten . vnd in sein hertz . von dem stich des spers in die seitten . gingen zwen prunen ainer mit wasser der ander mit plut Do ich sach das sy im so iemerlich teten vnd an ir marter nicht genugen heten . dy mein kindt er
- F310-16v,14 liden het . sy wolten sich auch an dem toten leib rechnen . vnd do ich das sach . das sy im so greu
- F310-16v,15 lichen teten . do wart ich amechtig . vnd tet mir recht als we . als mir das sper in mein hertz wer gestochen . Do het ich gern gewaint Do was mein leib vnd al mein natur als dur an mir worden . Das ich nicht gewainen mocht . vnd mein stim was also an mir erstorben . Das ich ein wort nicht gesprechen mocht . Do was die weis
- F310-17r,01 sagung an mir erfult . die simon zu mir sprach . das die marter meines kinds durch mein hertz vnd sell solt schneiden zu sibem malen Vnd do ich mein kindt mit dem muvndt nicht clagen mocht Do sprach ich mit dem hertzen . aube liebes kindt . aube minigklicher sun . aube lieb vor aller lieb . aube trost vor allem trost . wo ist nun den ich alle tag von dir gehabt hab aube mocht mir nymant . gehelffen . Das ich fur dich sturb . vnd do sein gotliche sel schied von seinem leib . Do furt er den scha
- F310-17r,02 cher der zu der rechten hant hing in das paradisz vnd alsald fur sein hei
- F310-17r,03 lige sel zu den hellen vnd dovon wart den gerechten grosse freud . do nam er her adam vnd eua vnd alle die seinen wil
- F310-17r,04 len heten gethan vnd peschlos die hell zu . das kain sel nymer darein komen mag Dan mit irem gutem willen . er peslosz sy mit dreyen slossen . mit rechter reu . mit warer peicht vnd warer puesz vnd wer die schlosz pricht der musz darein komen do fragt anshelmus . o . allerliebste frau . wie ergieng es darnach do sprach maria . ein guter man hiesz iosepf vnd der was von ainem castel das hiesz ammar
- F310-17r,05 thia . der was haimlich meines Kindes iunger ainer . wan er forcht die iuden . vnd giengen zu pilato vnd pat in das er Im geb meines Kindes leib das er in pegrub vnd sprach zu pilato . vnd ist das du vns nicht gibst den

toten leib . so stirbt . vns die allerliebste vnd raineste frau die ye geporen wort . vor grossem laidt Vnd hat die so grossen iamer an irem hertzen das wir all mit ir zu schicken haben vnd zu leiden . Do fragt pilatus ob mein kindt tot wer . vnd do hort das er so schir tot was . Vnd von centurio die grossen zaichen die do geschehen wurden in seiner schidung . do nam pilatus grosse wunder das er als schir tot was vnd gab iosep vrlaub das er mein kindt von dem creutz nem vnd pegrub in . nach allem seinem willen . Nu hor anshelmus . was ich dir gar iemerliche ding sagen wil . do nam iosep vnd nicodemus . der was ein furst Der iuden . vnd was meinem kindt vn

F310-17r,06 tertenig gewesen . vnd dy nomen mein kindt von dem creutz . vnd do sy in von dem creutz nomen . Do stund ich vnd wartet auff . wan sy ainen arem ledigten das ich in zu mir nem also enpfing ich ain nach dem andeern vnd trucht sy an mein hertz . vnd kust in mit grossem hertzenlaid vnd do sy in von dem cre

F310-17r,07 utz losten . do legten sy in neben das creutz . do viel ich als bald nider vnd nam sein haupt auff mein schosz . vnd sprach mit grossem her

F310-17r,08 tzenlaid . O mein aller

F310-17r,09 liebste kindt . was trost han ich von dir . so ich dich toten vor mir siech Do kom iohanes euuan

F310-17r,10 gelist . vnd viel auf sein prust vnd hertz . Vnd Vnd schray iemerlich mit lauter stim . Vnd sprach . auff dem hertzen ruet ich nechten minigleich . vnd zertlichen ob dem tisch . aube nu tringk ich iamer clag vnd not . Do kom petrus . vnd waingt auch piterlichen . das er sein verlaugent het . Do kom magdalena vnd clagt vor in allen vmb iren lieben hern vnd mayster vnd viel fur mein kindt mit grossem iamer . sy sprach . Aube trost vor allem trost . wer soll mich entschuldigen vor simon der mich entschuldigt mit seinem zarten mundt von meinen sunden . aube wer sol nu mein fur

F310-17r,11 sprech sein gegen meiner swester . Die dir von mir clagt . aube der zarten fuesz . Die mich nicht stiessen . Do ich sy wuesch mit meinen zehren . Aube der edlen die mich nit versmechten do ich sy truecket mit mei

F310-17r,12 nem har . vnd ander clag die sy het ob meinem kindt Do kam iacobus meiner swester sun . zu dem man sprach . er wer meines kindes pruder . wan er im gar gleich was an allem seinem leib Der sprach mit grosser clag . aube wie ist dein miniglicher leib . vnd dein minigliches ant

F310-17r,13 litz . im selbs so gar vngleich worden von der schaittl piz auff die sollen . so gar verwunt vnd zerslagen . Das nichtz gantz peliben ist . aube gesteeen was dein minig

F310-17r,14 cliches antlitz dem meinem gleich . wer waisz vnd mag sprechen das ich dein pruder sey wan du pist mir so gar vngleich worden . Das es mir durch mein hertz get vnd mit dem

F310-17r,15 selbigen wort . swur er . das er nichts enpeissen wolt vntz mein kindt erstundt von dem tot . vnd do das geschach . do was er vngessen vnd vnge

F310-17v,01 truncken vntz an den ostertag . Do erschein im ein kindt . sunderlich Do er an seinem gepet lag . vnd sprach gutig

F310-17v,02 clich zu im . Iacobus mein pruder . stee auff trinck vnd ysz . Des menschen kindt . ist erstanden von dem todt Do komen dy iungern geloffen mit grossem ge

F310-17v,03 schray vnd iamer vnd mit zeheern . das sy von im geflohen worden . vnd nicht mit im in den tot gegangn wurden . vnd Do ich vnd die iun

F310-17v,04 geern in grossem laid vnd iamer pey im sassen Do erfreut vns mein kindt . mit der ersten freut . noch seinem todt Sein leib der vor vns lag tot . Der wart so minigleich vnd als schon Vnd vnuersert . als sam er nie marter erliden het . vnd als ob er nye sleg vnd wunden empfangen hiet . Dan die funff wun

F310-17v,05 den peliben offen . die er an dem iungsten tage . wil zaigen aller werlt . Dovon wort ich vnd die iungern . ein wenig ge

F310-17v,06 trost . vnd do man in pegraben wolt . do het ich so grossen iamer noch Im . das ich mich von im solt schaiden Do vmbfing ich In . mit meinen armen . vnd habt in vast . vnd sprach . zu iohani . lieber frunt mein . thue als vblen an mir nicht . lasz mir mein kindt also toten . den ich lebentigen nicht ge

F310-17v,07 haben mocht . oder pe

F310-17v,08 grab mich mit im . Do sprach iohanes zu mir . o allerliebste frau mein . waist du doch nu wol . Das es nicht andersz mocht gesein . es must als menschlichs gesch

F310-17v,09 lecht von seinem tot er

F310-17v,10 lost werden . Do liesz ich in pegraben . aber vil vngern . Vnd do in iosepf nam . do fiel ich auf das grab . vnd pe

F310-17v,11 gert anderst nicht . dan das man mich mit im pegrub . do nam mich mein kindt io

F310-17v,12 hanes . wider meinen willen . Vnd furt dan . Do sprach ich mit grossem hertzen

F310-17v,13 laidt . O mein kindt iohanes . las mich genissen deiner grossen treu . die mein kint zu dir het . in seinen grossen noeten . Das er mich dir gab . zue einer muter . Vnd dich mir zu einem kindt Wan ich wil geern seins ents hie erpeiten . alle die do wuern . die waern iniglichen wainen Do nam mich mein kindt Iohanes . wider meinen willen . Vnd furt mich von dem grab . in mei

F310-17v,14 ner swester haus . seiner muter hin zu ierusa

F310-17v,15 lem in die stat . Vnd do mich das volck also sach . pestrebt vnd perunen mit dem plut . das auff

mich geflossen was . Do ich vnter dem creutz stundt . Do heten sy ein erparmung vber mich . Vnd sprochn . Aube wie grosser gewalt ist in diser stat geschehen . an der allerminiglichisten frauen . vnd an irem rainen vnschuldigen kindt . Nu helft mir alle clagen . Do sprach ans